

LEADER-PROJEKTE

Wenn alles blüht und summt: Was das Mostlandl an Naturerlebnissen zu bieten hat

GRIESKIRCHEN. Der Sommer naht und die Corona-Maßnahmen wurden gelockert: Tips hat einige Ideen für Ausflüge und Naturerlebnisse für Familien mit Kindern gesammelt und stellt Projekte mit Umweltgedanken vor, die durch das EU-Förderprogramm Leader Mostlandl-Hausruck möglich gemacht wurden.



Foto: Andreas Murnauer

Der Mundartweg in Weibern lädt zum Entdecken des österreichischen Dialekts ein.

Summende Gemeindebürger in Gallspach, gute Aussichten in Pollham, Erlebnisse in Haag oder Sprachkultur in Weibern und vieles mehr sorgen für Erlebnisse in der Natur für Groß und Klein. In den vergangenen Jahr gewann das Umweltbewusstsein in der Region immer mehr an Bedeutung. Eine sanfte Nutzung der Natur und der natürlichen Ressourcen streichen die Bedeutung von Umwelt- und Klimaschutz in der Region besonders hervor: Aussichtsplattformen und Führungen ermöglichen das Erleben der „Koaserin“, einem Naturschutzgebiet in Heiligenberg; auch der Hausruckwald im Südwesten der Region ist ein belieb-

tes Naherholungsgebiet mit Erlebnissfaktor wie der Erlebnisberg Luisenhöhe mit Sommerrodern und Hochseilpark. Im Zuge von LEADER wurden Wegenetze erschlossen fürs Wandern, Radfahren oder Reiten und innovative Freizeitangebote geschaffen.

Naturerlebnis in Gallspach

Eines dieser Projekte wurde in der Gemeinde Gallspach realisiert. Im Ortszentrum liegt der Naturpark, vormalig „Sparkassen-Park“. Der Park wurde durch das Anlegen eines Streuobstgartens, bei dem speziell auf den Erhalt alter Obstsorten geachtet

wurde, eine neue Bepflanzung mit Blumenwiese und Beerenarten sowie Flächen für die Eigennutzung der Bevölkerung um Gemüse und Kräuter anzubauen wurden realisiert. Auch ein Bienenhaus und Wissenswertes über die summenden Insekten wurde angebracht. So wurde das Areal attraktiviert und lädt für Familienausflüge ein.

„So redt Weibern“

Der Wunsch nach einer Wanderkarte war in der Gemeinde schon länger gegeben, schnell stellte sich heraus, dass es keine gewöhnliche Karte werden sollte. Weibern ist eine der am sprachlich besten erforschten Gemeinden in Österreich. Daher lag es nahe auch den Wanderweg sprachlich zu begleiten. Dialekt und Sprache den Naturliebhabern näher bringen und Bewusstseinsbildung zu Tradition, Werten und Sprachentwicklung fördern, war das große Ziel. Heute begegnet man beim Durchqueren der Gemeinde an vielen Ecken echter

Mundart, insgesamt haben 70 Personen zum Gelingen des Projekts beigetragen. Sie haben Gedichte und Beiträge in Mundart vorgetragen und G'stanzl und Lieder gesungen. Die Aufnahmen sind auf den Wegen bei den Sprechblasen zu hören und zu lesen.

Aussichtsreiches Pollham

Wer die Weite des Mostlandls entdecken will, für den ist das „Pollhamer Aussichtplatzerl“ ein guter Tipp. Zehn Bänke und vier Plätze mit Aussicht, die den Blick auf Orte, Sehenswürdigkeiten und Landschaftselemente leiten, laden zum Verweilen und Genießen ein. ■

Beispiele für Naturerlebnis-Projekt von LEADER:

- Granatzweg
- Mundartweg Weibern
- Naturerlebnispark Gallspach
- Bienenlehrpfad Grieskirchen
- Weibern blüht auf
- Aussichtspunkte Pollham
- Zeitgeschichtenweg Grieskirchen
- Verkehrsparcours Grieskirchen
- Panoramablick Kallham
- Franzl - die digitale Freizeitbegleiterin

Durch Leader werden Projekte rund um kulturelles Erbe und natürliche Ressourcen gefördert.

80 Prozent Förderung gibt es für Konzeption, Prozessbegleitung, Bewusstseinsbildung (keine investiven Maßnahmen) und Kleinprojekte. 60 Prozent für die Projektumsetzung (nicht direkt einkommensschaffend) und 40 Prozent wenn das Projekt einkommensschaffend ist.

Foto: Gerlinde Grubauer



Aussichtsreich ist der Platz in Pollham auf dem sich auch ein Kompass befindet.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 LAND
OBERÖSTERREICH

 LEADER

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

